

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 7 (1881)  
**Heft:** 28

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

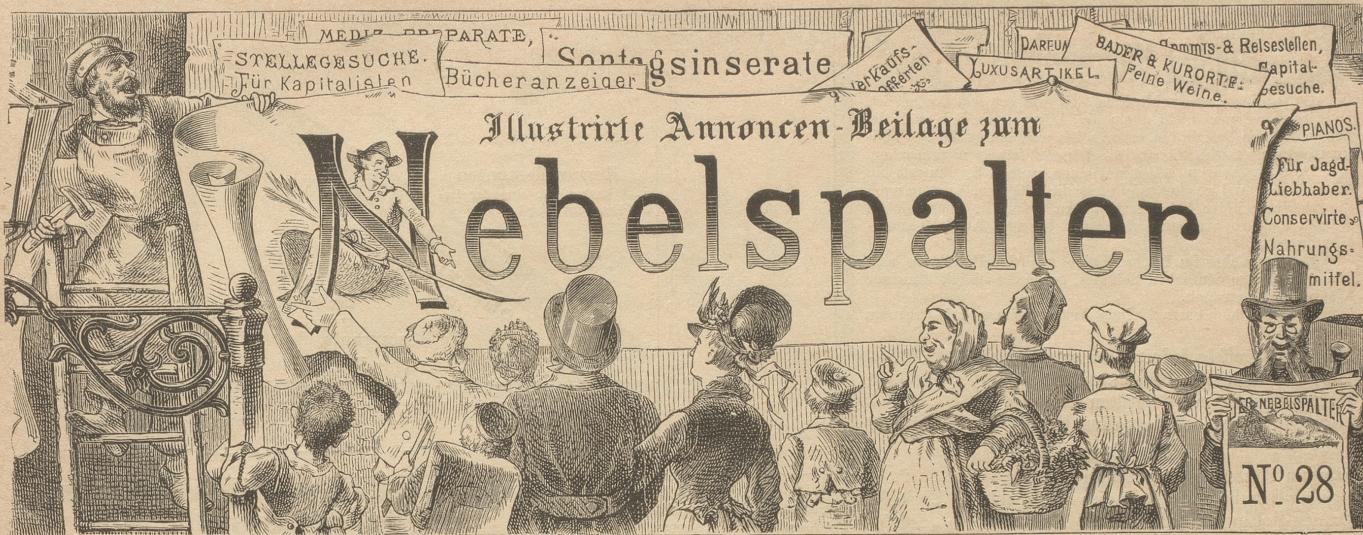
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenträger sind einzuhenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstrasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

**Ein militärfreier, solider Mann, der hohe Bezahlung für lange Dienstzeit in hier aufliegen kann, sucht bleibende Ziele als Herrschaftsküchener**

**haus- oder Gewerbsknecht.** Auskunft erhält Herr Meisterkoch Reiter, Neitanstalt St. Jakob, Auferst.

**Provisionsreisender gesucht.**

Für einen in jeder Beziehung sehr leistungsfähigen Jungen in Zürichols, Wichtle und Wagenfest wird ein mit der Kindheit in der Schweiz bestens vertrauter Reisender gesucht. Gest. Offerten sub O 5500 Z. an Orell Füssli & Co. in Zürich. [349]

Ein junger Mann, der seine Lehre in einem Speditionsgeschäft gemacht, sowie einige Jahre in einem Erbbaugeschäft als Bauaufseher

thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gel. Offerten unter Chiffre OB 1640 befindet die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Basel.

**Ein Ingenieur,** durchaus erfahren im Eisenbahn-, Strassen- und Brückenbau, bewandert in Bau und Verwaltung städtischer Wasser-versorgungen, Canalisationen u. Gasanstalten, tüchtiger Geometer mit besten Zeugnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen möglichst selbstständige Stellung. Gel. Anträge erbitten sub O 3834 E an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich einzusenden. [3834]

**Sehr alten Veltliner,** Beaujolais, Bordeaux, Rheineine, Malaga, Madeira, Sherry, Xeres, Marsala, Moscatel, Ximenes, Port, COGNAC, RHUM, Arrac, Whisky, Genever, Gin, garantirt reine, ächte Qualität empfiehlt C. Eggerling 7 Münsterstrasse 7, Zürich.

## Bierhaus zum Weissen Wind ZÜRICH

Fortwährend: [905]

### Bier vom Fass

in sämmtlichen Lokalitäten.

### Grosser schattiger Garten im zweiten Stock.

Diners und Restauration zu jeder Tageszeit.

empfiehlt bestens Ed. Habisreutinger.

### Schwertkeller in Zürich.

In alterthümlicher Einrichtung.

Neu ausgestattet.

Feine Bedienung in altdeutscher Tracht des 13. bis 16. Jahrhunderts.

### Reale Land- und Flaschenweine.

Zu geneigtem Zuspruch empfiehlt sich ergebenst

[903]

A. Wydler.

### Nachfolger von G. C. Kessler & Cie. in Esslingen a. N.

(älteste deutsche Schaumweinfabrik, gegründet 1826)  
empfehlen hiermit ihre

### moussirenden Weine

in längst anerkannt vorzüglicher Qualität; sie sind genau wie diejenigen der Champagne hergestellt und bieten bei weit billigerem Preise vollständigen Ersatz für die besseren französischen Marken. [883c]

**Preismedaillen:** 1838 Stuttgart. 1850 Leipzig. 1865 Stettin. 1866 Stuttgart. 1867 Paris. 1869 Breslau. 1869 Altona. 1871 Ulm. 1873 Wien. 1875 Colmar. 1876 Philadelphia.

### Sehr wichtig für Bierbrauer.

### Feinste Bierkläre

die Jung- wie Lagerbier dauernd glanzhell macht, für dessen Erfolg ich garantire, versendet zum sofortigen Gebrauch fertig in ausgezeichnetner Qualität

Otto Henne,

zur Germania, Niederdorf 5, Zürich.

Bahnhofstrasse — ZÜRICH — am Bahnhof.

### Wanner's Hôtel garni,

neu eröffnet, an schönster Lage, comfortabel eingerichtet. Zimmer von Fr. 1. 50 an. Vorzügliche Betten.

Portier am Bahnhof.

[906c]

Restauration im Parterre. — Offenes deutsches Bier.

Es empfehlen sich bestens die Besitzer H. Wanner & Sohn.

### Briefkasten der Redaktion.



soll gelegentlich illustriert werden. Champignon. Von all dem Zugesagten auch nicht eine Spur. Was soll man davon denken. — F. J. i. Wien. Der Dichter dieses reizenden Liedes ist vor zwei Jahren gestorben. Die Inlage folgt also zurück. — X. Unbrauchbar. — Peter. Noch im Laufe dieser Woche. Dank. — A. J. i. Cal. Mich. Die Zeitungen alle eingetroffen; Alles im Alten. Besten Gruss. — S. i. S. Der „Tägl. Anz.“ von Th. berichtet über eine Mordgeschichte also: „Den Bemühungen unserer rastlosen Stadtpolizei ist es gelungen, den Thäter aufzufinden zu machen. Derselbe, ein bekannter, heftiger Geselle wurde schon seit einiger Zeit, seines ungestümen Charakters wegen, im Schnitzweyerbade in Haft gehalten, dort aber anlässlich eines Revolverschießens in Freiheit gesetzt. Er benützte nun dieselbe, verschiedene anwesende Schützen auf's Korn zu nehmen. Unsere werthen Mitbürger R. verfolgte er nachher bis auf den Graben und dort im Schatten unserer städtischen Beleuchtung machte er einen Mordanfall auf den harmlos Dahingehenden, indem er ihm mit einer Telegrafenstange einen wuchtigen Hieb auf den Kopf versetzte, der sein Opfer zu Boden warf. Der Thäter ist flüchtig und trotzdem er am gleichen Tage noch an verschiedenen Orten Spuren seiner verbrecherischen Thätigkeit hinterlassen, ist es unserer Polizei gleichwohl nicht gelungen, denselben zu ergreifen. — J. J. i. L. Vor Jahren haben wir bereits ein ganz ähnliches Bild gebracht. Es wäre an der Polizei Ordnung zu schaffen; das Gesetz dafür ist da. — A. I. A. Einverständen, — L. K. i. Berl. Sie werden bereits im Besitze der Sendung sein. Gruss. — R. G. i. P. Dickhäuter und „Plattfüsse.“ — N. N. Im letzten Jahrgang No. 27. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

**Auswanderer nach Amerika** welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfahlene solideste Generalagentur

### Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler,  
33 Rennweg 33, ZÜRICH.